



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

25. Oktober 2012

## PRESSEMITTEILUNG

### GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: SEPTEMBER 2012

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 lag im September 2012 bei 2,7 %, verglichen mit 2,8 % im August.<sup>1</sup> Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresänderungsraten von M3 belief sich in der Zeit von Juli bis September 2012 auf 3,0 % nach 3,1 % im Dreimonatszeitraum von Juni bis August.

Veränderung gegen Vorjahr in %; bereinigt um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte	JULI 2012	AUGUST 2012	SEPTEMBER 2012	DURCHSCHNITT JULI BIS SEPTEMBER 2012
<b>M3*</b>	3,6	2,8	2,7	3,0
<b>M1</b>	4,7	5,2	5,0	5,0
<b>Buchkredite an den privaten Sektor*</b>	-0,4	-0,6	-0,8	-0,6
<b>Buchkredite an den privaten Sektor, bereinigt um Verkäufe und Verbriefungen*</b>	0,1	-0,2	-0,4	-0,2

\*Nähere Informationen finden sich in den Anmerkungen.

#### Komponenten von M3

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so sank die jährliche Zuwachsrate von M1 im September 2012 auf 5,0 %, nachdem sie im August bei 5,2 % gelegen hatte. Die Zwölfmonatsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) betrug im September 0,6 % gegenüber 0,7 % im Vormonat. Die Jahresänderungsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) war mit -1,4 % niedriger als im August (-0,3 %). Betrachtet man die in M3 enthaltenen Einlagen, so belief sich die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte im Berichtsmonat auf 2,7 % nach 2,8 % im August. Die Zwölfmonatsrate der Einlagen

<sup>1</sup> Die hier genannten Jahresänderungsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften kletterte im September indessen auf 1,6 % nach 1,2 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) fiel schließlich mit -2,7 % weniger negativ aus als im Vormonat (-3,0 %).

### **Gegenposten zu M3: Kredite (einschließlich Buchkrediten)**

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors lag die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im September 2012 bei 0,5 % und war damit gegenüber dem Vormonat unverändert. Die jährliche Wachstumsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte erhöhte sich von 8,1 % im August auf 8,3 % im Berichtsmonat, während sich die Zwölfmonatsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor im Berichtsmonat auf -1,3 % belief (verglichen mit -1,2 % im August). Unter den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor fiel die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im September 2012 mit -0,8 % nach -0,6 % im August weiter in den negativen Bereich ab (bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen<sup>2</sup> sank die Wachstumsrate im September auf -0,4 %, verglichen mit -0,2 % im August). Die jährliche Zuwachsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte betrug im September 0,1 % nach 0,2 % im Vormonat (bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen lag die Rate gegenüber dem Vormonat unverändert bei 0,9 %). Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite, der wichtigsten Komponente der Buchkredite an private Haushalte, belief sich im Berichtsmonat auf 0,7 % gegenüber 0,8 % im August. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, die im Vormonat bei -0,7 % gelegen hatte, fiel im September auf -1,4 % (bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen verringerte sich die Rate im genannten Zeitraum von -0,5 % auf -1,2 %). Die jährliche Änderungsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) war mit -2,0 % im September weniger negativ als im August (-3,5 %).

### **Sonstige Gegenposten**

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets verringerten sich im Zwölfmonatszeitraum bis September 2012 um 68 Mrd €, nachdem in den zwölf Monaten bis August ein Rückgang um 44 Mrd € verzeichnet worden war. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors war im September mit -1,8 % niedriger als im Vormonat (-1,5 %).

---

<sup>2</sup> Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

### Anmerkungen

- Weitere Tabellen, Statistiken und methodische Erläuterungen sowie der Veröffentlichungskalender sind auf der Website der EZB unter [www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html](http://www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html) abrufbar.
- Ab dem Referenzzeitraum Juni 2010 werden über zentrale Kontrahenten abgewickelte Repogeschäfte nicht mehr in der M3-Komponente „Repogeschäfte“ und entsprechende Reverse-Repo-Geschäfte nicht mehr im M3-Gegenposten „Buchkredite an den privaten Sektor“ erfasst. Diese Positionen werden stattdessen in der Kategorie „Andere Gegenposten zu M3 (Rest)“ erfasst und auf Bruttobasis als Teilkomponenten dieser Kategorie dargestellt. Für den Zeitraum ab Juni 2010 wurden infolge dieser Neuklassifizierung statistische Berichtigungen berechnet, um die relevanten Angaben zu Transaktionen und Wachstumsraten zu korrigieren. Weitere Einzelheiten finden sich in Kasten 3 des Monatsberichts der EZB vom September 2012 ([www.ecb.europa.eu/pub/pdf/mobu/mb201209en.pdf](http://www.ecb.europa.eu/pub/pdf/mobu/mb201209en.pdf), deutsche Fassung unter [www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Downloads/Veroeffentlichungen/EZB\\_Monatsberichte/2012/2012\\_09\\_ezb\\_mb.pdf?\\_blob=publicationFile](http://www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Downloads/Veroeffentlichungen/EZB_Monatsberichte/2012/2012_09_ezb_mb.pdf?_blob=publicationFile)).

**Europäische Zentralbank**

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

TABELLE 1

## GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: SEPTEMBER 2012

SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Mrd € Veränderung gegenüber Vorjahr in %<sup>(a)</sup>)

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT <sup>(b)</sup>			JAHRESWACHSTUMSRATE		
	SEPT. 2012	JULI 2012	AUG. 2012	SEPT. 2012	JULI 2012	AUG. 2012	SEPT. 2012
<b>KOMPONENTEN VON M3<sup>(c)</sup></b>							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9 685	65	24	- 30	3,6	2,8	2,7
(1.1) Bargeldumlauf	867	5	2	- 1	5,9	5,2	4,3
(1.2) Täglich fällige Einlagen	4 158	56	83	- 16	4,5	5,2	5,1
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	5 025	62	85	- 17	4,7	5,2	5,0
(1.4) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 803	- 17	- 54	- 1	0,2	-2,5	-2,9
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 041	12	9	12	3,6	3,7	4,0
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3 844	- 5	- 45	11	1,9	0,7	0,6
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	8 869	57	40	- 6	3,5	3,2	3,1
(1.8) Repogeschäfte	120	12	- 0	- 12	-15,2	-21,9	-23,5
(1.9) Geldmarktfondsanteile	482	- 6	- 5	- 8	4,5	1,1	-1,0
1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	213	2	- 11	- 4	19,8	16,5	17,6
1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	816	8	- 16	- 24	4,3	-0,3	-1,4
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände <sup>(d)</sup>	310	1	- 12	26	-4,0	5,3	15,8
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4)	7 654	- 29	10	- 4	-1,3	-1,5	-1,8
(3.1) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 424	- 47	8	- 5	-3,7	-3,7	-4,6
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	109	- 1	- 1	- 1	-6,9	-7,8	-8,5
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 716	2	2	- 5	-5,0	-5,0	-5,2
(3.4) Kapital und Rücklagen	2 405	17	2	8	6,6	6,1	6,3
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2)	16 483	- 36	- 7	16	0,9	0,5	0,5
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	3 384	8	- 1	32	9,4	8,1	8,3
Buchkredite	1 180	2	- 7	- 0	1,3	1,7	1,7
Wertpapiere ohne Aktien	2 203	6	6	32	14,5	12,0	12,2
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	13 099	- 45	- 7	- 17	-1,0	-1,2	-1,3
Buchkredite <sup>(e)</sup>	10 945	4	2	- 17	-0,4	-0,6	-0,8
Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite <sup>(f)</sup>	-	10	4	- 16	0,1	-0,2	-0,4
Wertpapiere ohne Aktien	1 394	- 57	- 8	- 14	-4,5	-5,4	-6,1
Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	760	8	- 1	15	-2,2	-1,2	2,1
(5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	973	24	11	- 11	-	-	-
(6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	194	49	18	- 12	-	-	-
Darunter:							
(6.1) Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) (+) <sup>(g)</sup>	298	- 0	- 12	15	10,5	-5,0	-7,5
(6.2) Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) (-) <sup>(g)</sup>	222	33	- 10	22	30,3	12,8	23,0

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgliedert wurden.

(g) Die Serie ist nicht um Saisoneinflüsse bereinigt.

TABELLE 2

**AUFSCHLÜSSELUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN NACH GELDHALTENDEM SEKTOR UND ART: SEPTEMBER 2012**  
**SAISONBEREINIGTE DATEN**
(Daten in Mrd € Veränderung gegenüber Vorjahr in %<sup>(a)</sup>)

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT <sup>(b)</sup>			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		SEPT. 2012	JULI 2012	AUG. 2012	SEPT. 2012	JULI 2012	AUG. 2012
<b>AUFGLIEDERUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN</b>							
<b>Einlagen insgesamt (= Posten 1, 2, 3, 4 und 5)</b>	8 123	63	38	- 17	2,8	2,4	2,4
<b>(1) Einlagen privater Haushalte <sup>(c)</sup></b>	5 241	16	31	14	2,6	2,8	2,7
(1.1) Täglich fällige Einlagen	2 326	10	30	1	1,4	1,9	1,7
(1.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	974	-5	-5	4	6,4	5,6	5,5
(1.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 928	12	7	9	3,5	3,5	3,7
(1.4) Repogeschäfte	13	-1	-1	0	-59,7	-62,4	-61,2
<b>(2) Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften</b>	1 591	7	23	-1	-0,2	1,2	1,6
(2.1) Täglich fällige Einlagen	1 093	17	30	0	5,2	7,8	8,9
(2.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	402	-10	-7	-4	-10,7	-11,6	-13,6
(2.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	84	0	1	3	0,1	-0,2	4,0
(2.4) Repogeschäfte	12	0	-1	0	-32,6	-36,2	-30,4
<b>(3) Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen <sup>(d)</sup></b>	769	21	-6	-24	1,8	-3,0	-2,7
(3.1) Täglich fällige Einlagen	449	17	28	-14	15,7	15,7	14,1
(3.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	226	-5	-36	1	-17,1	-26,8	-24,3
(3.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	13	-1	0	0	7,3	3,5	6,1
(3.4) Repogeschäfte <sup>(d)</sup>	81	11	2	-12	9,1	-5,5	-6,7
<b>(4) Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</b>	205	7	1	-1	9,9	5,2	2,9
<b>(5) Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte</b>	317	12	-11	-5	22,3	16,9	15,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

**TABELLE 3****BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: SEPTEMBER 2012**  
**SAISONBEREINIGTE DATEN**

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %<sup>(a)</sup>)

	<b>JULI 2012</b>	<b>AUGUST 2012</b>	<b>SEPTEMBER 2012</b>
<b>(1) M1</b>	2,4	2,6	2,5
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	0,5	0,4	0,4
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	1,9	2,2	2,1
<b>(2) M2 - M1</b> (= sonstige kurzfristige Einlagen)	0,8	0,3	0,3
<b>(3) M3 - M2</b> (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,4	0,0	-0,1
<b>(4) M3</b> (= Posten 1, 2 und 3)	3,6	2,8	2,7

(a) *Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.*

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3 NACH SCHULDNERGRUPPE, ART  
UND URSPRUNGLAUFZEIT: SEPTEMBER 2012**  
SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Mrd € Veränderung gegenüber Vorjahr in %<sup>(a)</sup>)

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT <sup>(b)</sup>			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		SEPT. 2012	JULI 2012	AUG. 2012	SEPT. 2012	JULI 2012	AUG. 2012
<b>AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3<sup>(c)</sup></b>							
(1) <b>Kredite an private Haushalte<sup>(d)</sup></b> <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite<sup>(e)</sup></i>	5 240	-8	4	-1	0,3	0,2	0,1
	-	-2	5	1	1,0	0,9	0,9
(1.1) Konsumentenkredite	603	-4	-2	-3	-2,1	-2,5	-2,9
(1.2) Wohnungsbaukredite	3 812	-5	6	3	0,8	0,8	0,7
(1.3) Sonstige Kredite	824	0	1	-1	-0,5	-0,6	-0,7
Darunter: Einzelunternehmen <sup>(f)</sup>	415	0	-1	-1	1,0	0,8	0,7
(2) <b>Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</b> <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite<sup>(e)</sup></i>	4 656	8	-7	-21	-0,4	-0,7	-1,4
	-	8	-6	-20	-0,2	-0,5	-1,2
(2.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1 142	16	-4	-15	0,1	-0,2	-1,9
(2.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	828	-3	-5	-6	-2,8	-3,3	-4,1
(2.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2 687	-5	2	0	0,1	-0,1	-0,4
(3) <b>Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)<sup>(g)</sup></b>	963	5	2	4	-2,9	-3,5	-2,0
(4) <b>Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</b>	87	-1	3	1	-8,6	-11,3	-9,0

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(e) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(f) Reihe nicht saisonbereinigt.

(g) Ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.